



Teuerungszulagen

Zum Ausgleich der Teuerung werden den Rentenberechtigten der Suva auf Invaliden-, Witwen und Waisenrenten Zulagen ausgerichtet. Diese setzt der Bundesrat aufgrund des Landesindexes der Konsumentenpreise fest (Artikel 34 des Bundesgesetzes über die Unfallversicherung).

Die Suva-Renten werden auf den gleichen Zeitpunkt wie die Renten der Alters- und Hinterlassenenversicherung der Teuerung angepasst.

Die Invaliden- und Hinterlassenenrenten der Unfallversicherung sind per 1. Januar 2025 an die Teuerung angepasst.

Teuerungszulagen gültig ab 1.1.2025

Der Prozentsatz lässt sich anhand der Tabellen ermitteln. Beachten Sie bitte die Anleitung der entsprechenden Aufstellung.

Tabelle A

Rentenbeginn vor 1984 (= KUVG-Rente)

Für Schadenfälle der Jahre	Invaliditätsgrad					
	66⅔% und mehr sowie Witwen und Waisen		33⅓% aber weniger als 66⅔%		weniger als 33⅓%	
	%	Kolonne 2	%	Kolonne 3	%	Kolonne 4
1939		688.2		679.9		65.9
1940		621.8		613.5		65.9
1941		522.2		513.9		65.9
1942		464.2		455.9		65.9
1943		431.0		422.7		65.9
1944–1946		422.7		414.4		65.9
1947		397.8		389.5		65.9
1948–1950		389.5		381.2		65.9
1951		372.9		353.2		65.9
1952–1954		364.6		356.3		65.9
1955		356.3		348.0		65.9
1956		348.0		339.7		65.9
1957		339.7		331.4		65.9
1958–1960		331.4		323.1		65.9
1961		323.1		314.8		65.9
1962		306.5		298.2		65.9
1963		289.9		281.6		65.9
1964		281.6		273.3		65.9
1965		265.0		256.7		65.9
1966		248.4		240.2		65.9
1967		240.2		231.9		65.9
1968		231.9		215.3		65.9
1969		223.6		207.0		65.9
1970		207.0		190.4		65.9
1971		190.4		173.8		65.9
1972		173.8		157.2		65.9
1973		148.9		132.3		65.9
1974		132.3		115.7		65.9
1975		115.7		99.1		65.9
1976–1978		107.4		90.8		65.9
1979		99.1		82.5		65.9
1980		90.8		74.2		65.9
1981		82.5		65.9		65.9
1982–1983		65.9		65.9		65.9

Anleitung

- Entsprechendes Jahr des Schadenfalles wählen (Kolonne 1).
- Prozentsatz der Teuerungszulage nach dem Invaliditätsgrad in der Kolonne 2 (+ Witwen- und Waisenrenten), 3 oder 4 ablesen.

Beispiel

Jahr des Schadenfalles: 1979 (Kolonne 1)

Invaliditätsgrad: 50 % (Kolonne 3) = Teuerungszulage 82.5 %

Tabelle B
Rentenbeginn ab 1984

Für Schadenfälle der Jahre	UVG obligatorisch		UVG freiwillig	
	Kolonne 1	%	Kolonne 2	%
1979		100.0		
1980		92.7		
1981		79.3		
1982		69.9		
1983		67.5		
1984		63.1		63.1
1985		57.8		57.8
1986		56.9		56.9
1987		54.5		54.5
1988		51.4		51.4
1989		46.4		46.4
1990		38.0		38.0
1991		30.5		30.5
1992		26.2		26.2
1993		22.0		22.0
1994		21.3		21.3
1995		18.9		18.9
1996		18.2		18.2
1997		17.7		17.7
1998		17.6		17.6
1999		16.2		16.2
2000		14.6		14.6
2001		13.8		13.8
2002		13.2		13.2
2003		12.7		12.7
2004		11.7		11.7
2005		10.2		10.2
2006		9.3		9.3
2007		8.5		8.5
2008		5.4		5.4
2009		6.4		6.4
2010		6.1		6.1
2011		5.6		5.6
2012		6.0		6.0
2013		6.1		6.1
2014		6.1		6.1
2015		7.7		7.7
2016		7.9		7.9
2017		7.2		7.2
2018		6.1		6.1
2019		6.0		6.0
2020		6.8		6.8
2021		5.8		5.8
2022		2.5		2.5
2023		0.8		0.8
2024		0.0		0.0

Beginnt die Rente mehr als 5 Jahre nach dem Unfall oder dem Ausbruch der Berufskrankheit, so wird nicht auf das Unfalljahr, sondern auf das Vorjahr des Rentenbeginns abgestellt.

Anleitung

- Feststellen, ob die Rente weniger oder mehr als 5 Jahre nach dem Unfall beginnt.
- Wenn **weniger** als 5 Jahre, kann aufgrund des Jahres des Schadenfalles der Prozentsatz der Teuerungszulage direkt abgelesen werden.
- Wenn **mehr** als 5 Jahre, bestimmt sich der Prozentsatz der Teuerungszulage nach dem Jahr vor Rentenbeginn.
- Im Falle einer Komplementärrentenberechnung richtet sich das Jahresverdienstjahr (Kol. 1) nach dem Jahr vor Beginn der Komplementärrente.

Beispiel

Jahr des Schadenfalles: 2014 (Kol. 1)

Rentenbeginn: 2020

Teuerungszulage gemäss Jahr vor dem Rentenbeginn = 2019 = 6.00 %

Das Modell Suva Die vier Grundpfeiler



Die Suva ist mehr als eine Versicherung; sie vereint Prävention, Versicherung und Rehabilitation.



Überschüsse gibt die Suva in Form von tieferen Prämien an die Versicherten zurück.



Die Suva wird von den Sozialpartnern geführt. Die ausgewogene Zusammensetzung des Suva-Rats aus Vertreterinnen und Vertretern von Arbeitgeberverbänden, Arbeitnehmerverbänden und des Bundes ermöglicht breit abgestützte, tragfähige Lösungen.



Die Suva ist selbsttragend; sie erhält keine öffentlichen Gelder.

Suva
Postfach, 6002 Luzern

Auskünfte
Tel. 041 419 58 50
rent.admin@suva.ch

Bestellungen
www.suva.ch/1563-2.d

Titel
Teuerungszulagen

Ausgabe: Januar 2024

Publikationsnummer
1563-2.d